

## MITTEILUNGEN

Ökumenischer Taizégottesdienst  
Gerne laden wir Sie am **Sonntag, 18. November, um 19.30 Uhr**, zum meditativen Taizé-Gottesdienst in die katholische Kirche ein. Neben der besinnlichen Texte und der Impulse bleibt genügend Raum für die Stille. So kann in der lichtvollen Atmosphäre jeder seinen eigenen Gedanken nachgehen und die vergangene Woche kann bewusst zum Abschluss gebracht werden. Für die musikalische Umrahmung wird Ursula Oertli besorgt sein.

### Versöhnungsfeier

Zum Abschluss des Kirchenjahres laden wir Sie am **Freitag, 23. November, um 19 Uhr**, zur Versöhnungsfeier in die Pfarrkirche ein. Innehalten, zurückschauen und dann den Blick nach vorne wenden. Last abladen, für Gelungenes danken und mit neuem Schwung weitergehen. Zeit haben, über mich und mein Leben nachzudenken.

### „Nachgespräch“

Im Anschluss an den Gottesdienst am **Christkönigssonntag, 25. November, 10 Uhr**, sind Sie herzlich um **11 Uhr** zum „Nachgespräch“ in die Oase eingeladen. Alles was Sie rund um die kirchlichen Belange in unserer Pfarrei und auch darüber hinaus bewegt oder zu Fragen anregt, kann in dieser Runde angesprochen werden. Ihre Rückmeldungen oder Vorschläge können weiterhelfen und unsere Kirchgemeinde vorwärtsbringen und stärken. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

### Religionsunterricht der Oberstufe

Der Religionsunterricht für die Jugendlichen der 1. Oberstufe findet am **Mittwoch, 21. November, von 18.30 bis 20 Uhr**, in der Oase statt.

### Chranzen für den Adventsmarkt

Das Organisationsteam lädt alle ein, die Freude daran haben, weihnachtliche Dekorationen für den Adventsmarkt anzufertigen. Sie können die Gelegenheit auch nutzen und gegen einen symbolischen Beitrag eine Adventsdekoration für ihr Zuhause anfertigen.

Die „Chranzi-Werkstatt“ im Kirchgemeindehaus ist an folgenden Tagen geöffnet:

**Mittwoch, 28. November:**

**13.30 bis 19.00 Uhr**

**Donnerstag, 29. November:**

**8.30 bis 11.30 Uhr.**

*Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Mitwirken und dankt bereits im Voraus für Ihre Unterstützung.*

### Glückwunsch zur Taufe

Mit dem Sakrament der Taufe wird Laura Bresciani, Tübacherstrasse 12b, in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

*Wir wünschen Laura und ihrer Familie Gottes Segen und alles Gute.*

### Heimgegangen

Am 23. Oktober ist Frau Christine Baumgartner-Mayer, Bürgerstrasse 3, im 58. Lebensjahr zum Schöpfer vorausgegangen.

*Herr schenke ihr die ewige Ruhe und ihrer Familie gib Kraft und Zuversicht.*

### Anlässe in der Oase (Kirchenplatz)

**Sonntag, 18. November, 9.30 Uhr:**

Ministrantentreffen zum Frühstück und gemeinsamen Spielen.

**Donnerstagabend, 22. November:**

CVP-Parteiversammlung

**Samstag, 24. November, 18.30 Uhr:**

Film- und Spieleabend für Jugendliche ab der 4. Klasse.

**Freitag, 30. November, 18 Uhr:**

Korporationsübergreifender Adventsanlass auf dem Kirchenvorplatz. Die Lichter des Weihnachtsbaums und der Horner Weihnachtsbeleuchtung werden eingeschaltet.

### Rückblick auf ökum. Bildungstag

„Ich sage dir: Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen.“ Jesus sagt dies zu Nikodemus, als dieser ihn aufsucht. Beim diesjährigen ökumenischen Bildungstag ist uns von neuem bewusst geworden, was es heissen kann, (neu) geboren zu werden. Und das kam so:

Am Morgen fuhren zwanzig Interessierte nach Libingen im Toggenburg, wo wir in einer Scheune zwei Erlebnisse hatten. Zuerst führte uns Josef Brand in die Welt der Glocken und Trychlen ein, von denen er eine immens grosse und vielfältige Sammlung hat. Danach führte uns Luzia Brand durch ihr Hebammenmuseum und berichtete von ihrer jahrzehntelangen Arbeit als Hebamme. Wenn man ihr zuhört, wie sie mit Begeisterung von ihrem Beruf erzählt, kann man sich gar nicht vorstellen, dass es einen schöneren Beruf als den der Hebamme geben könnte. Und das ist ja das, was Jesus uns aufgetragen hat: Hebamme zu sein und den Menschen zu helfen, von neuem geboren zu werden, das will sagen, offen zu werden für Gottes Wirken und seine Sicht der Dinge.

Nach einem feinen Essen, machten wir uns auf den Weg zur Lourdes Grotte, wo wir zur Stille kamen und das Erlebte und Gehörte noch etwas nachklingen liessen.

*Beat Zellweger*